



## DIE DEUTSCHEN UND IHRE STEUERN

Warum wir ein #steuerupdate brauchen

11.09.2019

18:30 - 20:00 Uhr

Steffen & Partner

Steuerberatungsgesellschaft

Bocholt

### PROGRAMM

- 19:00 **Herzlich Willkommen!**  
**Maximilian Schmeisser**  
Programmmanager Landesbüro NRW, Friedrich-  
Naumann-Stiftung für die Freiheit
- 19:10 **Steuerquiz: Wann bittet der Staat „Otto  
Normalbürger“ zur Kasse?**  
Kuriositäten, Sonderbares und Anekdoten aus  
dem deutschen "Steuerdschungel"
- Warum wir dringend ein #steuerupdate  
brauchen**  
**Dipl-Ökonom Jens Ammann**  
Abteilungsleiter beim Bund der Steuerzahler
- 20:00 **Fragen an den Experten**
- 20:30 Ende der Veranstaltung

### VORGESTELLT



**Dipl-Ökonom Jens Ammann**

Experte beim Bund der Steuerzahler NRW  
e.V. für Steuer- und Abgabenbelastung,  
öffentliche Verschwendung und  
Verschuldung, Landeshaushalt und  
Subventionen, staatliche Restriktionen  
gegen den Mittelstand.

## ZUM THEMA!

In Kooperation mit dem **Bund der Steuerzahler NRW e.V.** und der **Steffen & Partner Steuerberatungsgesellschaft**

Die deutsche Steuerpolitik ist reif für ein Update. Die Balance zwischen Staat und Bürgern ist aus dem Gleichgewicht geraten, die Mittelschicht leidet unter einer unverhältnismäßigen Steuerlast.

Ein kürzlich veröffentlichtes RWI-Gutachten hat gezeigt, dass die Belastungsquote in Deutschland noch weit höher ist als vermutet.

Auch der Bund der Steuerzahler weist regelmäßig darauf hin, dass gerade mittlere Einkommen übermäßig "zur Kasse gebeten" werden. Der Staat braucht ohne Zweifel Steuereinnahmen, um seine Aufgaben zu erfüllen. Die Frage ist aber wie hoch der Anteil des Fiskus am Einkommen der Bürger sein darf. Symbolisch weist der Bund der Steuerzahler einmal jährlich den „Steuerzahler-Gedenktag“ aus, also den Tag, ab dem die Bürger nicht mehr ausschließlich für den Staat arbeiten.

Gemeinsam mit Jens Ammann vom Bund der Steuerzahler NRW e.V., wollen wir die Frage diskutieren, wie eine kluge, moderne und verhältnismäßige Steuerpolitik aussehen kann. Außerdem nimmt Ammann, mit viel Witz und Fachwissen, auch die Frage in den Blick, wofür unser Staat Geld ausgeben soll und wie man Steuergeldverschwendung begegnen kann. Wir freuen uns außerdem auf Ihre Anregungen, kuriosen Steuergeschichten und Fragen!

## MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf [freiheit.org](http://freiheit.org)!

## INFORMATIONEN UND KONTAKTE

### Veranstaltungsort

Steffen & Partner Steuerberatungsgesellschaft  
Kurfürstenturm – Kurfürstenstr. 44  
46399 Bocholt

### Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Landesbüro Nordrhein-Westfalen  
Theodor-Heuss-Str. 26  
51645 Gummersbach  
[www.nrw.freiheit.org](http://www.nrw.freiheit.org)

### Organisation

Edina Selimanjin  
Telefon 02261 30 02 146  
[edina.selimanjin@freiheit.org](mailto:edina.selimanjin@freiheit.org)

### Studienleitung

Leonie Schneider  
Leiterin Landesbüro NRW der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

[freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)

**Jetzt anmelden unter**  
**[shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/rmc7d](http://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/rmc7d)**

**oder über unseren zentralen Service**

E-Mail [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)  
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)  
Fax +49 30 69 08 81 02  
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 1164  
53729 Sankt Augustin

Diese Veranstaltung ist ein Angebot der politischen Bildung des nach „WbG-NRW“ anerkannten Bildungswerkes Theodor-Heuss-Akademie NRW und wird aus öffentlichen Mitteln gefördert.



# ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 11 64  
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)  
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)**

## DIE DEUTSCHEN UND IHRE STEUERN

11.09.2019, 18:30 Uhr, Steffen & Partner Steuerberatungsgesellschaft, Bocholt

### 1. Begleitperson

Name .....

Vorname .....

Institution .....

Straße / Nr .....

PLZ / Ort .....

E-Mail .....

### 2. Begleitperson

Name .....

Vorname .....

Ich habe die Teilnahmebedingungen ([freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter [freiheit.org/datenschutz](http://freiheit.org/datenschutz) aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf [shop.freiheit.org/#Profil](http://shop.freiheit.org/#Profil) kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail ([service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....  
Datum, Unterschrift

## Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org). Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.